

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus am Mittwoch, den 15.07.2026, 17:30 Uhr, im Rathaus der Stadt Eschweiler, Ratssaal, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler.

Anwesend:Vorsitzende/r

Frau Ratsmitglied Renée Stühlen	CDU
---------------------------------	-----

Stv. Vorsitzende/r

Herr Ratsmitglied Michael Roth	SPD
--------------------------------	-----

Ratsmitglieder SPD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Dietmar Krauthausen	SPD
---------------------------------------	-----

Herr Ratsmitglied Ugur Uzungelis	SPD
----------------------------------	-----

Ratsmitglieder CDU-Fraktion

Herr Ratsmitglied Michael Derks	CDU
---------------------------------	-----

Herr Ratsmitglied Frank Meyers	CDU
--------------------------------	-----

Herr Ratsmitglied Hans Wolfgang Peters	CDU
--	-----

Für Sachkundigen Bürger CDU Thomas Wintz	
---	--

Ratsmitglieder AfD-Fraktion

Frau Ratsmitglied Undine Golke	AfD
--------------------------------	-----

Herr Fraktionsvorsitzender Michael Winterich	AfD
--	-----

Ratsmitglieder Fraktion DIE LINKE

Herr Ratsmitglied Andreas Thomas Dittrich	DIE LINKE
---	-----------

Sachkundige Bürger SPD-Fraktion

Herr Marcel Cuvelier	SPD
----------------------	-----

Herr Jerome Dunkel	SPD
--------------------	-----

Sachkundige Bürger CDU-Fraktion

Frau Ulrike Königsfeld	CDU
------------------------	-----

Sachkundige Bürger Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Jens Himmler	Für Sachkundigen Bürger	Bündnis 90/Die Grünen
-------------------	-------------------------	-----------------------

Bündnis 90/Die Grünen Mi- chael Uhr	
--	--

Sachkundige Bürger BASIS-Fraktion

Herr Lambert Sauerbier	BASIS
------------------------	-------

Sachkundige Bürger AfD-Fraktion

Herr Ratsmitglied Peter Gerald Eiter	AfD
--------------------------------------	-----

Sachkundige Bürger FREIE WÄHLER

Herr Andreas Wollermann	Freie Wähler
-------------------------	--------------

Sachkundige Einwohner

Herr Frank Ostermann	Citymanagement Eschweiler e.V.
----------------------	--------------------------------

Herr Kai Sogorski	FDP
-------------------	-----

Von der Verwaltung

Herr Stephan Miseré	Verwaltung
---------------------	------------

Herr Thomas Molls	Verwaltung
-------------------	------------

Herr Bürgermeister Patrick Nowicki	Verwaltung
------------------------------------	------------

Herr Technischer Beigeordneter Achim Vogelheim	Verwaltung
--	------------

Gäste

Herr Ratsmitglied Stefan Schulze

FDP

Schriftführer/in

Frau Annika Fischer

Verwaltung

Abwesend:

Sachkundige Bürger CDU-Fraktion

Herr Thomas Wintz

CDU

Sachkundige Bürger Fraktion DIE GRÜNEN

Herr Michael Uhr

Bündnis 90/ Die Grünen

Die Ausschussvorsitzende Stühlen eröffnete die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus um 17:30 Uhr. Sie begrüßte die Ratsmitglieder, die sachkundigen Bürger*innen, die sachkundigen Einwohner*innen und die Vertretenden der Verwaltung und der Presse sowie die Zuhörenden.

Sie erklärte, dass Herr Schulz, Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften und Tourismus in Urlaub ist und von Herrn Miseré, stv. Leiter des Amtes für Wirtschaftsförderung, Liegenschaften und Tourismus, vertreten wird.

Die Ausschussvorsitzende Stühlen stellte fest, dass die Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus sowie die Tagesordnung frist- und formgerecht zugegangen und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus gegeben sind. Außerdem wies sie auf die zu beachtenden Mitwirkungsverbote gemäß § 31 in Verbindung mit § 43 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW hin. Ebenso erfolgte ein Hinweis, dass das Erstellen nicht genehmigter Bild- und Tonbandaufnahmen grundsätzlich untersagt ist.

Es wurden keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vorgetragen, sodass die Tagesordnung in der nachstehenden Reihenfolge beraten wurde:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|---|---------------|
| 1 | Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus | 042/26 |
| 2 | Tätigkeitsbericht der Strukturförderungsgesellschaft Eschweiler mbh & Co. KG | |
| 3 | Kenntnisgaben | |
| 3.1 | Aufbau eines Ausbildungs- und Weiterbildungscampus Eschweiler - Antrag der SPD-Fraktion vom 23.12.2025 | 275/26 |
| 3.2 | Sachstandsbericht zur künftigen Wasserversorgung des Blaustein-Sees; hier: Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen vom 10.03.2026 | 272/26 |
| 3.3 | Ausbau der Erneuerbaren Energien und Wertschöpfung hier: Konzept | 169/26 |
| 4 | Anfragen und Mitteilungen | |
| 4.1 | Sachstandsmitteilung zum Förderprogramm "Revier Gestalten" / " | |

Nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|---------------|
| 5 | Verkauf städtischer Baugrundstücke | 309/26 |
| 6 | Kenntnisgaben | |
| 7 | Anfragen und Mitteilungen | |
| 7.1 | Sachstandsmitteilung zum eingereichten Förderantrag des Innovations- und Gewerbezentrum Eschweiler (IGZ) | |

Öffentlicher Teil

1	Einführung und Verpflichtung von Ausschussmitgliedern des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus	042/26
----------	---	---------------

Der Sachkundige Einwohner Kai Sogorski, der bisher noch nicht eingeführt und verpflichtet wurde, wurde von der Ausschussvorsitzenden Stühlen eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung seiner Aufgaben verpflichtet.

Dazu erhoben sich alle Ausschussmitglieder und Herr Sogorski sprach nachfolgende Verpflichtungsformel:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle der Stadt Eschweiler erfüllen werde.“

Die Erklärung konnte durch religiöse Beteuerung mit den Worten:

„Ich verpflichte mich, so wahr mir Gott helfe.“

bekräftigt werden.

Die Ausschussvorsitzende Stühlen erklärte, dass Beteuerungsformeln als Mitglieder anderer Religions- und Bekenntnisgemeinschaften zulässig sind und sprach alsdann die Bitte aus, die Verpflichtungserklärung zu unterzeichnen.

2	Tätigkeitsbericht der Strukturförderungsgesellschaft Eschweiler mbH & Co. KG
----------	---

Herr Miseré präsentierte den Tätigkeitsbericht der Strukturförderungsgesellschaft Eschweiler mbH & Co. KG (SFE) von Beginn der Gründung am 19.10.2001 an (Anlage 1), wofür sich die Ausschussmitglieder bedankten.

RM Golke fragte nach, inwieweit die Verwaltung des Wohnungsbestands mit jeweils einer Wohneinheit (Barbara-, Quell-, Burg-, Frohnhovener Str.) in einem angemessenen Aufwand-Nutzen-Verhältnis steht. Herr Miseré erläuterte hierzu, dass diese einzelnen Wohneinheiten teilweise ehemalige Hausmeisterwohnungen sind bzw., wie die Wohneinheit in der Quellstr., aus historischen Gründen in das Eigentum der SFE übergegangen sind.

3	Kenntnisgaben
----------	----------------------

3.1	Aufbau eines Ausbildungs- und Weiterbildungscampus Eschweiler - Antrag der SPD-Fraktion vom 23.12.2025	275/26
------------	---	---------------

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus nahm die Vorlage zum Aufbau eines Ausbildungs- und Weiterbildungscampus zur Kenntnis.

RM Roth bat hierzu um weitere Informationen, woraufhin BM Nowicki ausführte, dass weitere Gespräche zwischen der RWE Power AG und der Handwerkskammer Aachen stattfinden und zwischen den beiden erste Vertragsentwürfe existieren. Ausschlaggebend ist aber die Frage, wie lange die Ausbildungswerkstatt seitens der RWE Power AG noch genutzt wird. Solange dies nicht final beantwortet werden kann, ist eine weitere Intervention seitens der Verwaltung nicht vorgesehen.

3.2 Sachstandsbericht zur künftigen Wasserversorgung des Blaustein-Sees; 272/26
hier: Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen
vom 10.03.2026

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus nahm den Sachstandsbericht zur künftigen Wasserversorgung des Blaustein-Sees zur Kenntnis.

Vorab wies die Ausschussvorsitzende Stühlen darauf hin, dass die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie des Ingenieurbüros voraussichtlich im Herbst 2026 erwartet werden. Wenn diese nicht rechtzeitig zum nächsten terminierten Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus am 14.10.2026 vorliegen, dann beabsichtige sie die Einberufung einer Sondersitzung zum Ende des Jahres 2026, in der die Ergebnisse präsentiert werden.

RM Roth erkundigte sich nach der ihm aus der Vergangenheit bekannten Möglichkeit der Befüllung des Blaustein-Sees mit Rurwasser, woraufhin Beigeordneter Vogelheim erklärte, dass dies bis zur Stabilisierung des Wasserstandes die immer noch bevorzugte Variante ist, die inklusive der daraus resultierenden Kosten im Rahmen der Machbarkeitsstudie erörtert wird.

Herr Himmler schlug die Beratung der Thematik ebenfalls in den Fachausschüssen für Stadtentwicklung, Umwelt und Mobilität sowie im Haupt- und Finanzausschuss vor, woraufhin BM Nowicki mit Verweis auf die Zuständigkeitsordnung vom 26.11.2025 erklärte, dass die Zuständigkeit beim Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus liegt.

3.3 Ausbau der Erneuerbaren Energien und Wertschöpfung hier: Konzept 169/26

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus nahm die Vorlage zum Ausbau der Erneuerbaren Energien und Wertschöpfung zur Kenntnis.

RM Roth betonte hierbei, dass der SPD-Fraktion, wie auch in den Anträgen erkennbar, wichtig ist, dass es bei der Thematik nicht zur Benachteiligung von Ortsteilbezirken kommt und dass die Stadt Eschweiler als Ganzes sowie als Wertschöpfungskette für alle Stadtteile betrachtet wird.

4 Anfragen und Mitteilungen

4.1 Sachstandsmitteilung zum Förderprogramm "Revier Gestalten" / "

Beigeordneter Vogelheim gab mündlich die Sachstandsmitteilung zum Förderprogramm „Revier.Gestalten“ / „Rheinisches Reiver“, wofür sich die Ausschussmitglieder bedankten. Fragen hierzu gab es nicht.

Die Ausschussvorsitzende Stühlen schlug den Ausschussmitgliedern vor, Herrn Rast, Geschäftsführer der indeland GmbH, zur nächsten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus am 14.10.2026 einzuladen. Dies stieß auf die Zustimmung der Ausschussmitglieder.

BM Nowicki berichtete zum Thema Tourismus und Wirtschaftsförderung, dass die Stadt Eschweiler mit Unterstützung der Firma JS Deutschland GmbH eine Imagebroschüre und einen Imagefilm produziert. Die Finanzierung erfolgt über Annoncen, was sich für die Stadt Eschweiler kostenneutral auswirkt. In naher Zukunft werden Firmen, mit der Bitte Anzeigen aufzugeben, angeschrieben.

Beigeordneter Vogelheim erklärte hinsichtlich der Bedenken, ob das Wasserangebot der Rur zur Befüllung des Blaustein-Sees ausreichend ist, dass die Machbarkeitsstudie von einer punktuellen und nicht von einer kontinuierlichen Wasserentnahme ausgehe. Eventuell führe dies zu einem leicht schwankenden Wasserpegel des Sees, welche aber für einen See z.B. durch Verdunstung nicht unnatürlich ist.

RM Roth erkundigte sich, wie bereits in der letzten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus angesprochen, nach dem im Hinblick auf die Entwicklung des interkommunalen Gewerbegebiets Kinzweiler benötigten Verkehrsgutachten. Beigeordneter Vogelheim erklärte, dass dies beauftragt ist und er zum Stand der Bearbeitung in der kommenden Sitzung am 14.10.2026 eine Mitteilung abgeben kann.

Zum TO 2 – Tätigkeitsbericht der Strukturförderungsgesellschaft Eschweiler mbH & Co. KG fragte RM Winterich nach, ob angedacht ist, seitens der SFE neue Wohnungen zu bauen. Herr Miseré erläuterte hierzu, dass dies abhängig von der Kapitalausstattung der SFE ist.

RM Uzungelis fragte nach, warum die Sachstandsmitteilung zum eingereichten Förderantrag des IGZ im nichtöffentlichen Teil erfolgt, woraufhin BM Nowicki auf die vertrauliche Vertragssituation des IGZ verwies.

Herr Ostermann erkundigte sich danach, ob die SFE in der Lage ist, die laufenden Kosten zu tragen und neue Projekte zu finanzieren. Herr Miseré erklärte daraufhin, dass die SFE eine gute Eigenkapitalquote aufweist und aktuell durch gute Umsatzerlöse wirtschaftlich solide aufgestellt ist, lediglich die Liquidität in den vergangenen Jahren problematisch war und auch weiterhin ist.

Die Ausschussvorsitzende Stühlen bedankte sich bei der anwesenden Presse und beendete den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung, Strukturwandel und Tourismus um 18:08 Uhr. Eine Pause wurde von den Ausschussmitgliedern nicht gewünscht.